



# Jugendserie in Goslar



## Turnierbericht

### 95 Jugendliche bei Jugendserie in Goslar

...hervorragende Beteiligung aus dem Bezirk Süd-Niedersachsen!

Am 11. Juni 2005 fand ein weiteres Turnier der Jugendserie im Schachbezirk III Süd-Niedersachsen, diesmal in Goslar, statt. Mit 95 Teilnehmern in den Altersklassen U8, U9, U10, U12, U14 und U16 wurde es von den Vereinen sehr gut angenommen.

Besonders erfreulich war diesmal die besonders hohe Beteiligung von SpielerInnen aus Vereinen des Bezirk Süd-Niedersachsen. Insbesondere da dieses Turnier gleichzeitig durch eine Sonderwertung die Bezirksschnellschachmeisterschaft der Jugend im Bezirk Süd-Niedersachsen war. Mit 12 Vereinen aus Bezirk 3 waren nahezu die Hälfte aller Vereine vertreten.

Zum dritten Mal nach 2002 und 2004 richtete der SK Goslar ein Turnier der Jugendserie aus. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Helfern des Schachvereins aus Goslar, besonders Horst Paulat, die sehr bei der Turnierorganisation- und betreuung geholfen haben.

Wer sich über die vergangenen Turniere informieren, sich Fotos (24 aus Goslar!) oder die Endstände ansehen möchte, die Ausschreibung kommender Turniere einsehen oder einfach nur einen Blick auf das Jugendschach in Niedersachsen werfen will, der sollte unbedingt einmal die Webseite der Jugendserie <http://www.Jugendserie.de> besuchen. Um direkt zu den Ergebnissen und Berichten von der Jugendserie in Goslar zu gelangen, kann auch der folgende Link genutzt werden: <http://Goslar2005.Jugendserie.de>.

Zum schachlichen Teil:

In der U8 konnte musste der JWZ-Favorit, Maximilian Beyer (SV Steinhude), bereits in der zweiten Runde eine Niederlage gegen Tayfun

Bozkurt aus Braunschweig hinnehmen. Tayfun war allerdings auch in Bestform und konnte alle seine Partien gewinnen und sicherte sich somit den Siegerpokal in der U8. Maximilian fing sich nach diesem frühen Rückschlag wieder und konnte alle weiteren Partien für sich entscheiden und wurde somit zweiter. Valentin Schönfeld aus Bad Salzdetfurth musste nach einem Traumstart mit 5 aus 5 in den letzten beiden Runden Niederlagen gegen die beiden Erstplatzierten hinnehmen und landete am Ende auf dem dritten Rang. Bestes Mädchen wurde Wiebke Söllig vom SC Bad Salzdetfurth.

In der U9 kam es zu einem Kopf an Kopf Rennen zwischen Yannick Heitmann aus Langlingen und Laurens Thielen von den Braunschweiger SF. Durch einen Sieg im direkten Vergleich konnte sich Yannick ein weiteres Remis erlauben und wurde U9-Sieger vor Laurens. Dritter wurde Moritz Hapke vom SK Ricklingen. Bestes Mädchen wurde Marina Michalik aus Salzgitter.

In der U10 liess Nils Schwörer aus Bad Harzburg seiner Konkurrenz keine Chance. Mit einer blütenweissen Weste hatte er am Ende 2 Punkte Vorsprung vor dem Zweiten Felix Morten Hosse aus Lengede und sogar deren 3 Punkte vor dem Dritten Malte Maaß aus Fallersleben.

Ebenfalls einen klaren Durchmarsch konnte in der U12 registriert werden. Alex Chmelev vom SV Marienwerder gewann alle seine Partien und konnte den Siegerpokal in Empfang nehmen. Der zweite Platz war wesentlich härter umkämpft. Am Ende lagen vier Spieler mit 5 Punkten auf dem geteilten zweiten Platz. Durch die besserer Buchholz sicherte sich Teja Beyer aus Steinhude vor Daniel Bounine vom HSK Post Hannover, Henrik Nölke aus Steinhude und Christian Frank



# Jugendserie in Goslar



## Turnierbericht

### 95 Jugendliche bei Jugendserie in Goslar

vom Hildesheimer SV den Pokal für den zweiten Sieger. Bestes Mädchen wurde Katharina Kupsch vom SV Springe.

Auch in der U14 gab es einen deutlichen Sieger. Olaf Langenfeld aus Fallersleben konnte alle Partien gewinnen und sicherte sich den U14-Pokal. Zweiter wurde Stefan Richter vom SV Gifhorn vor Alexander Funck aus Braunschweig. Bestes Mädchen wurde Isabel Meyer ebenfalls vom SV Königsspringer Braunschweig.

Die U16 wurde von den beiden Bezirk 3-Spielern Peter Schum (SC Bad Salzdetfurth) und Timo Holloway (Plesse Bovenden) dominiert. Nachdem Peter in der dritten Runde ein Remis einstreute, kam es in der fünften Runde dann zum direkten Vergleich der beiden Spitzenreiter. Durch einen Sieg von Peter sicherte er sich den Turniersieg in der U16. Timo wurde Zweiter mit deutlichem Abstand vor den Dritten, Timo Heitmann aus Langlingen.

Elf Spieler ausschliesslich aus dem Bezirk Süd-Niedersachsen nahmen am Veteranenturnier teil. JWZ-Neuling Stefan Markgraf aus Osterode galt aufgrund seiner DWZ als heimlicher Favorit. Allerdings startete er mit einem klassischen Fehlstart in das Turnier. Dieses nutzen die beiden Bad Salzdetfurther Tobias Beier und Martin Söllig aus. Tobias sicherte sich mit einem Sieg gegen Stefan in der letzten Runde knapp nach Wertung den ersten Platz. Martin konnte sich von seiner Erstrundenniederlage zwar erholen, allerdings seine Buchholz leider nicht und somit wurde er Zweiter vor Ken Swenson aus Northeim und Klaus Elborg aus Duderstadt.

*(Alexander Markgraf und Benjamin Löhnhardt)*